

## ProPolis-Projekt Update – ein Jahr ist um!

### Grußwort der Projektkoordination und Wünsche zum Jahresende

Liebe ProPolis-Praxispartnerinnen und -Praxispartner,

unser gemeinsames ProPolis-Projekt ist nun in das zweite Projektjahr gestartet und diese Gelegenheit wollen wir gerne nutzen, Sie kurz und kompakt über die letzten Entwicklungen sowie die nächsten Schritte im Projekt zu informieren. Leider lässt die Covid-19-Pandemie noch immer keine persönlichen Treffen zu, sodass für den gemeinsamen Dialog bisher nur auf virtuelle Formate zurückgegriffen werden konnte. Dies macht den Dialog und das gemeinsame Arbeiten manchmal etwas beschwerlich, dennoch wurde in den vergangenen Wochen und Monaten der Austausch durch die Online-ExLabs und das PALM-4U-Forum ermöglicht und aufrechterhalten.

Außerdem haben Sie in Zusammenarbeit mit ProPolis-Expert/-innen Ihre Anwendungsfälle spezifiziert. So kann also bald die Erprobung von PALM-4U an realen Anwendungsfällen beginnen. Zusätzlich wird die graphische Nutzeroberfläche weiterentwickelt, die Ihnen im Frühjahr des kommenden Jahres vorgestellt wird. Um Sie auf die Arbeit mit dem Modell vorzubereiten, werden zusätzlich verschiedene Schulungsangebote konzeptioniert und im kommenden Frühsommer angeboten. Um für diese verschiedenen Bestandteile am Ende auch beurteilen zu können, ob sie Ihre Erwartungen und Anforderungen erfüllen, werden bereits die Grundlagen für die abschließende Evaluation gelegt.

Wir alle schauen zuversichtlich in die kommenden Monate und freuen uns auf die gemeinsamen weiteren Schritte mit Ihnen.

Wir wünschen Ihnen trotz der Pandemie eine schöne Adventszeit und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße vom gesamten Projektteam,

Jörg Cortekar

### In dieser Ausgabe:

#### Berichte aus der aktuellen Projektarbeit

- **Neue Erfahrungen mit digitalen Veranstaltungen.....** 1
- **Die PALM-4U Community of Practice (CoP) .....** 1
- **Anwendungsfelder, Anwendungsdialog und -katalog.....** 1
- **Schulungen, Services und Support.....** 2
- **Graphische Nutzeroberfläche (GUI).....** 2
- **Anstehende Termine.....** 2



Abbildung 1. Einblick ins virtuelle ExlabA © GERICS

## Neue Erfahrungen mit digitalen Veranstaltungen

Wir blicken zurück auf eine experimentierfreudige Zeit. Mit nun mehr als drei durchgeführten Veranstaltungen im Online-Format wachsen wir gemeinsam an den neuen Herausforderungen der umgestalteten ExLab-Veranstaltungen.

Anfang Juni sind wir mit dem ExLabA zur „Community of Practice“ mit Spannung gestartet. Wir konnten gute Erfahrungen in der technischen Umsetzung sammeln und sind darin bestärkt worden, dass sich die Inhalte auf digitalem Wege gut übermitteln lassen. Damit das persönliche Miteinander genug Raum erhält, haben wir uns als Ziel gesetzt, weiter an Formaten und Methoden zu feilen. Im ExLabB zum „Thermischen Komfort und Kaltlufthaushalt“ gab es neben geballtem Inhalt auch die Möglichkeit zum informellen Austausch in virtuellen Kleingruppen. Zudem haben wir wertvolle Inputs von den Modulen A und B erhalten, die uns bei einer reisegebundenen Veranstaltung möglicherweise entgangen wären. Ganz im Sinne des Forschungsansatzes sind wir neugierig geblieben und haben im ExLabC zum Thema „Schulungen, Services und Support“ mit weiteren virtuellen Werkzeugen experimentiert, sodass Sie Ihre Anforderungen formulieren und neue Kompetenzen aus dem Projekt mitnehmen konnten.

Im Ausblick auf die kommenden Monate wird es bis Ende März (mindestens) kontinuierlich auf digitalem Wege weitergehen. Wir freuen uns über Ihre freiwillige Teilnahme. Der Vorteil, auf digitalem Wege weiteren Kolleg/-innen eine Teilnahme zu ermöglichen, darf auch weiterhin rege genutzt werden. Es folgen ExLabD zur Vorbereitung auf die ExLabs bei Ihnen vor Ort und ExLabE zur Grafischen Nutzeroberfläche und der Datenaufbereitung.

### Ansprechpartnerinnen zum ExLabA+B:

Luise Willen, [willen@difu.de](mailto:willen@difu.de)

Anna Jolk, [jolk@difu.de](mailto:jolk@difu.de)

Lisa Kutsch, [kutsch@difu.de](mailto:kutsch@difu.de)

### Ansprechpartnerinnen zum ExLabC:

Irina Heese, [irina.heese@tu-dortmund.de](mailto:irina.heese@tu-dortmund.de)

Saskia Dankwart, [saskia.dankwart@tu-dortmund.de](mailto:saskia.dankwart@tu-dortmund.de)

## Die PALM-4U Community of Practice (CoP)

Seit Beginn der Corona-Pandemie konnten wir leider keine persönlichen Projekttreffen mehr umsetzen. Stattdessen haben wir komplett auf digitale Formate umgestellt - dazu gehört auch

das ProPolis-Diskussionsforum <https://www.propolis-palm-4u.de/>. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle danken, dass das Forum in der Breite gut angenommen und auch schon für Diskussionen genutzt wurde. Ihre Anregungen zur Erweiterung der CoP haben wir aufgenommen und einen Flyer für mögliche projektexterne CoP-Mitglieder erstellt, um für die CoP zu werben. Zudem wurden Bereiche des Forums, die allgemeine Projektinformationen beinhalten, für registrierte externe CoP-Interessierte geöffnet. Welche Bereiche das betrifft, erkennen Sie an dem Vermerk „freigegeben für Externe“ in der Überschrift eines jeden Themas im Forum.

### Ansprechpartnerinnen zur Community of Practice:

Saskia Dankwart, [saskia.dankwart@tu-dortmund.de](mailto:saskia.dankwart@tu-dortmund.de)

Irina Heese, [irina.heese@tu-dortmund.de](mailto:irina.heese@tu-dortmund.de)

## Anwendungsfelder, Anwendungsdialog und -katalog

Für den Anwendungskatalog, der nach Projektende zur Verfügung gestellt wird, wurden drei mit PALM-4U rechenbare Anwendungsfelder identifiziert:

- Thermischer Komfort und Kaltlufthaushalt
- Windkomfort und Sturmgefahren
- Schadstoffausbreitung.

In diesen drei Anwendungsfeldern gibt es wiederum Standardanwendungsfälle und innovative Anwendungsfälle. Zum einen wollen wir die Standardanwendungsfälle mit allen benötigten Eingangsdaten, Modell-Setups und Auswerteschritten innerhalb der Testrechnungen mit Ihnen als Praxispartner/-innen für den Anwendungskatalog genau beschreiben. Zum anderen entwickeln wir durch die Anwendung in PALM-4U den typischen Workflow, der dann in die Graphische Nutzeroberfläche des Modells eingeht.

Hierzu hatten wir Sie gebeten, an einer Umfrage teilzunehmen, um zu überprüfen, ob wir die Standardanwendungen und innovativen Anwendungen richtig identifiziert haben. Beim ExLabC



Abbildung 2. Mentimeter Abfrage im ExlabB (Drei wichtigsten Aufgabenstellungen zum thermischen Komfort/Kaltlufthaushalt) © Difu

haben wir die Ergebnisse dazu vorgestellt. So sind bspw. die Untersuchung im Bestand, die Analyse des Kaltlufthaushaltes, Auswirkung der städtebaulichen Nachverdichtung, Prüfung von städtebaulichen Entwurfsvarianten im Anwendungsfeld thermischer Komfort und Kaltlufthaushalt eindeutig von Ihnen als Standardanwendung benannt worden. Die Ergebnisauswertung ergab als innovative Anwendungen folgende: Tageslicht-, Vulnerabilitätsanalysen und die Analyse des Innenraumklimas in Gebäuden.

Wir werden nun im Projektverlauf versuchen, zu den Standardanwendungen auch zusammen mit Ihnen, als assistierte Selbstnutzer, Testrechnungen aufzusetzen und das Vorgehen zu erfassen.

## **Ansprechpartner/-innen zu Anwendungsfeldern, Anwendungsdialog und -katalog:**

Cornelia Burmeister, [burmeister@geo-net.de](mailto:burmeister@geo-net.de)  
Matthias Winkler, [matthias.winkler@ibp.fraunhofer.de](mailto:matthias.winkler@ibp.fraunhofer.de)  
Sebastian Stadler, [sebastian.stadler@ibp.fraunhofer.de](mailto:sebastian.stadler@ibp.fraunhofer.de)  
Alexander Reinbold, [alexander.reinbold@hzg.de](mailto:alexander.reinbold@hzg.de)  
Martina Schubert-Frisius, [martina.schubert-frisius@hzg.de](mailto:martina.schubert-frisius@hzg.de)

---

## **Schulungen, Services und Support**

Wir entwickeln derzeit Konzepte für Schulungen, Services und Support-Angebote, die wir im Projektrahmen gemeinsam mit Ihnen als Stellvertreter/-innen von der Praxis im Hinblick auf die Nutzerfreundlichkeit und Praktikabilität testen, evaluieren und weiterentwickeln werden. Dafür müssen zu Beginn Ihre Bedarfe und Präferenzen ermittelt werden. Im ExLabC haben wir mit Ihnen über unterschiedliche Möglichkeiten diskutiert. Zusätzlich läuft gerade eine Evaluations-Umfrage, wo neben der Evaluation des ExLabC Ihre Erwartungen und Anforderungen an die geplanten Schulungen, Services- und Support-Angebote erfragt werden. In den nächsten Schritten werden wir die

---

## **Anstehende Termine**

- Virtuelles ExLabD "Vorbereitung der individuellen ExLabs 1-14" am **Donnerstag, 25.02.2021 von 9-13 Uhr**
- Virtuelles ExLabE "Datenaufbereitung und GUI" am **Donnerstag, 25.03.2021 von 9-13 Uhr**
- Start der individuellen ExLabs 1-14 vor Ort voraussichtlich **Mitte April 2021 mit Leipzig und Dresden**



Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr ProPolis-Team

Aktuelle Projektinformationen jederzeit unter <https://uc2-propolis.de/>

Möchten Sie unsere Info-Mail nicht mehr erhalten? Dann schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an [saskia.dankwart@tu-dortmund.de](mailto:saskia.dankwart@tu-dortmund.de) oder [irina.heese@tu-dortmund.de](mailto:irina.heese@tu-dortmund.de)

Ergebnisse der Umfragen auswerten und in unsere Konzepte aufnehmen.

Die erste Einführungsschulung mit dem Thema „Thermischer Komfort und Kaltlufthaushalt“ ist für den Frühsommer 2021 geplant und alle Praxispartner/-innen sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Es wird sich in den kommenden Monaten zeigen, ob wir diese Schulung als Präsenzveranstaltung durchführen können oder auf ein alternatives Online-Format umsteigen müssen.

## **Ansprechpartner/-innen zu Schulungen, Services und Support:**

Antonina Krieger, [antonina.krieger@hzg.de](mailto:antonina.krieger@hzg.de)  
Matthias Winkler, [matthias.winkler@ibp.fraunhofer.de](mailto:matthias.winkler@ibp.fraunhofer.de)

---

## **Graphische Benutzeroberfläche (GUI)**

In der Entwicklung der GUI wurde mit dem Ende der Konzeptionierungsphase der erste Meilenstein erfolgreich abgeschlossen. In dieser Phase wurden verschiedene Prototypen für die einzelnen Teilelemente der GUI lokal entworfen und getestet, der Fokus lag dabei vor allem auf der Integration der Eingangsdaten. Zudem wurden die Ergebnisse der ersten Projektphase nochmals analysiert, um die Nutzeranforderungen an die GUI in der Entwicklung zu berücksichtigen. Auf Basis des Konzepts wird demnächst der aktuelle Entwicklungsstand auf die Cloud-Plattform migriert und der erste Anwendungsfall „Thermischer Komfort und Kaltlufthaushalt“ integriert, sodass dieser für die erste Schulung und die Selbstanwendungsphase zur Verfügung steht. Im ExLabE wird Ihnen die GUI vorgestellt.

## **Ansprechpartner zur GUI-Entwicklung:**

Matthias Winkler, [matthias.winkler@ibp.fraunhofer.de](mailto:matthias.winkler@ibp.fraunhofer.de)  
Sebastian Stadler, [sebastian.stadler@ibp.fraunhofer.de](mailto:sebastian.stadler@ibp.fraunhofer.de)

---